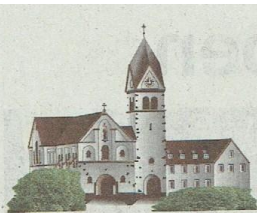


Höchster Kreisblatt

Frankfurter Neue Presse

Samstag, 26. Juli 2025, Nr. 171, S. 26



Kelkheim

Ihre Redaktion:

hk-kelkheim@fnp.de

Autor Berger über Wiechert und die „Jeronim-Kinder“

Hornau – Die evangelische Stephanusgemeinde, Am Flachsland 26-28, lädt im Rahmen des Erzählcafés zu einer Lesung ein: Der Kelkheimer Autor Thomas Berger stellt am Mittwoch, 30. Juli, um 15 Uhr den ersten Teil des Romans „Die Jeronim-Kinder“ von Ernst Wiechert (1887–1950) vor. Der 1945 veröffentlichte Band ist ein Bildungsroman. Er schildert den Werdegang eines jungen Mannes aus dem ostpreußischen Walddorf Sowirog und erzählt vom Leben dort. Statt Karriere in der Stadt zu machen, kehrt der Protagonist als Armenarzt zurück. Berger, der Mitglied in der Internationalen Ernst-Wiechert-Gesellschaft ist, gibt zugleich Einblicke in wichtige Lebensstationen des aus Masuren stammenden Schriftstellers. red